

Arbeitsprobe

TV-Tipps

Thema Lifestyle

Zeitraum Mai



Redaktionsbüro
RADIO + FERNSEHEN

Montag, 6. Mai

VOX, 20.15 Uhr

Guidos Masterclass

Mit Star-Designer Guido Maria Kretschmer.

Experten: Anne Meyer-Minnemann & Wolfgang Joop

In „Guidos Masterclass“ trifft der Star-Designer auf zwölf Meisterschüler. Aus diesen zwölf wählt Guido Maria Kretschmer acht aufstrebende Designer aus, um sie zu unterrichten..

Freitag, 10. Mai

SWR Fernsehen, 18.15 Uhr

Fahr mal hin

Die andere Eifel - Frühling in der belgischen Eifel

So bunt wie das Land sind auch seine Bewohner. Philippe Thomas aus Weywertz arbeitet zwar im deutschen Düsseldorf als Modedesigner, aber er nutzt seine Heimat als Bühne. In der bäuerlichen Landschaft der belgischen Eifel macht er Foto-Shootings und präsentiert seine Mode. Er ist bekennender "Eifler".

Samstag, 11. Mai

arte, 19.30 Uhr

Das Dorf der Langhaarfrauen

Tief im Süden Chinas liegen die berühmten Reisterrassen, die sogenannten Drachenrücken. Rund 700 Kilometer nordwestlich von Hongkong bestimmte das Leben mit der Natur über Jahrhunderte den Alltag der chinesischen Minderheiten, die sich in dieser bergigen und unzugänglichen Region ansiedelten. Weltberühmt ist Huangluo, ein malerisches Dorf, in dem die Frauen mit den längsten Haaren der Welt leben. Bis 2,70 Meter Länge messen ihre Haare, die angeblich ohne künstliche Mittel tiefschwarz bleiben – und das bis ins hohe Alter. Die traditionellen Yao-Frauen glauben, dass ihre Ahnen in ihren Haaren weiterleben und sie deshalb nicht eines davon abschneiden oder wegwerfen dürfen.

Mittwoch, 15. Mai

VOX, 12.00 Uhr

Shopping Queen

Motto in Lübeck: Perfekt in Pastell - Zeige, was die coolen Farbtöne alles können!, Tag 2: Anneli

Mit Star-Designer Guido Maria Kretschmer

Donnerstag, 16. Mai

ZDFneo, 6.20 Uhr

Frauen, die Geschichte machten

Kleopatra

Kleopatra befehligte Heere und ließ Kriegsschiffe bauen. Sie witterte Verrat und schaltete Rivalen aus, sprach mindestens neun Sprachen, empfing Diplomaten und verhandelte mit Königen.

Doch zur Legende wurde Ägyptens letzte Pharaonin, weil sie angeblich die größte Verführerin der Antike war. 48 vor Christus begann ihre Liebesbeziehung mit Julius Caesar.

Die Verbindung mit dem gefeierten Feldherrn, dem sie einen Sohn schenkte, bewahrte Ägypten vor der totalen Vereinnahmung durch das Römische Reich. Im Juni 46 vor Christus folgte Kleopatra mitsamt Kind ihrem Geliebten nach Rom. Der Wechsel aus ihrer prächtigen Heimatstadt an den Tiber kam dem Umzug in eine kulturelle Einöde gleich.

Doch die kämpferische Königin verstand es, aus dem Mangel an gesellschaftlichem Esprit Vorteile zu schöpfen. Sie lud Roms Schickleria in ihr Haus ein, führte ihr vor Augen, wie opulent man in ihrer Welt zu leben verstand. Die Römerinnen bestaunten ihren Schick und schauten bei ihr Frisur und Mode ab. Innerhalb weniger Monate avancierte Kleopatra zur Trendsetterin der römischen Gesellschaft.

ZDFinfo, 10.15 Uhr

ZDF.reportage

Erst frei, dann pleite

Ob Schneiderin, Friseur, Lottoladen-Besitzerin oder Kleinbauer: Viele Selbstständige machen zu wenig Gewinn, um sich etwas zurücklegen zu können. Erst frei, dann pleite – leider keine Ausnahme. Die Kleinunternehmer arbeiten oft unter Mindestlohn und müssen dennoch hohe Kranken- und Rentenversicherungsbeiträge zahlen. Sie fallen durch das soziale Netz.

Dass dies in äußerst prekäre Lebenslagen führt, erkennen viele Selbstständige zu spät. Laut einer DIW-Studie zahlt nur etwa die Hälfte aller Kleinunternehmer in die Rentenversicherung ein. Da die Beiträge für sie freiwillig sind, sparen sie sich diese Kosten oft und hoffen, später genug Gewinn fürs Alter zu machen. Doch das klappt nicht immer.

Dabei wurde der Alleingang in die Selbstständigkeit lange Zeit von der Politik beworben und staatlich gefördert: Über 100 000 „Ich-AGs“ entstanden in den Nullerjahren. Viele von ihnen wirtschafteten am Existenzminimum.

ZDFinfo, 10.45 Uhr

ZDF.reportage

Reicht die Rente?

Seinen Job macht er mit Leidenschaft: Günter D. steht jeden Morgen um 4.00 Uhr in der Backstube. Er arbeitet hart - als Rentner wird ihm trotzdem nur wenig Geld bleiben.

Jedem fünften Deutschen droht im Alter Armut. Gerade diejenigen, die in niedrig bezahlten Bereichen arbeiten, werden das Nachsehen haben. Ob Krankenpfleger oder Friseure, ob Reinigungskräfte oder eben: Bäckergehilfen.

Freitag, 17. Mai

arte, 21.40 Uhr

Die Mode der 90er Jahre

Einerseits waren die 90er die Ära der Topmodels, der jungen, visionären Designer und der großen, dynamischen Modehäuser. Auf der anderen Seite spiegelte diese Periode auch die Zukunftsängste der Menschen wider. Doch auch die hemmungslose Kauflust der Menschen und die allgemeine, fast schon anstößige Euphorie vor dem Hintergrund von Börsenspekulation und platzenden Wirtschaftsblasen kommen zum Vorschein.

Die Dokumentation "Die Mode der 90er Jahre" zeigt, wie wandlungsfähig und vielgestaltig die Kleidung dieser Ära war. Ihre Modeschöpfer waren Anarchos mit Starallüren, sie waren Radikale und Hedonisten. Es gab das Streben nach einer neuen Formensprache und aufdringliche Logos, es gab triumphierende Geeks und schmutzige Rocker. Die Straßenmode hatte zunächst etwas Unbeschwertes, dann etwas Hochpolitisches; später war die Kleidung von ausgesuchter Neutralität. Geschmacklosigkeit wurde nicht nur in Kauf genommen, sondern intellektualisiert und zur Kunstform stilisiert.

Dienstag, 21. Mai

SWR Fernsehen, 18.15 Uhr

natürlich!

Klamotten werden heutzutage konsumiert wie viele andere Produkte: kaufen, nutzen, wegschmeißen. Hosen oder Schuhe fürs halbe Leben - das war einmal. Doch für die Billigkleidung zahlt die Welt einen hohen Preis, denn es gibt soziale und ökologische Missstände in den (meist armen) Herstellungsländern.

Kann man modisch gekleidet sein und trotzdem umweltbewusst? Nachhaltiges Konsumieren von Mode - geht das überhaupt? „natürlich!“ macht mit einem jungen Trend-Scout des Projekts „Future-Fashion“ einen Shopping-Bummel durch Stuttgart auf der Suche nach Textilien, die kein schlechtes Gewissen machen.

Kurzfristige Programmänderungen sind möglich.

rrf